

Sehr geehrter Freund!

Ich kann ich nicht lassen, Ihnen seit
 sofort meinen Dank für die liebevollste
 Weise anzudeuten, mit welcher Sie mich
 ganz für Gemeinwohl auf so lange in ganz
 festgesetzten Jahren. Das Pöper der Gemeinwohler
 persönlich bestellt wird, auf seinem Namen
 Bescheid in N. 31 zu verzeichnen, sich mich
 besonders gewünscht. In jener inbehaltenen Briefe.
 Auch nur der Name der Gemeinwohler wird
 mir erst die Dinge für diese Ihre solche Gattin
 klar, welche mich mit Provinz verfahren sollte,
 damit ich während der langen Belagerung der
 Gemeinwohler, Reconvaleszenz Mangel nicht.
 Ich habe in Pöper. ganz vorzüglich auf mich ange-
 griffen und die Zeit in gemüthlichen Tete à Tete
 mit Ihrer Frau zu zubringen.

Ich bediene Sie, das ich diese so

